

Herbstmarkt Stralendorf 2021

Stralendorf. Darauf haben viele gewartet – endlich passiert mal wieder etwas – auch außerhalb der eigenen vier Wände. Coronabedingt war das Angebot an gesellschaftlichen Zusammenkünften stark eingeschränkt. Doch zunehmend werden die bestehenden Verbindungen wieder aktiviert.

Eines war klar – nach der Mitgliederversammlung des Dorfvereins Stralendorf im Juni 2021 wollte der Dorfverein eine Aktion starten, die die Stralendorfer und ihre Gäste wieder zusammenbringen sollte.

Der Herbst kündigt sich an, und für die Weiterführung der Tradition des Stralendorfer Herbstfeuers waren die Voraussetzungen wieder gegeben.

Damit leben die guten Verbindungen zwischen Dorfverein, Freiwilliger Feuerwehr und Hubertus-Festkomitee weiter. Doch in diesem Jahr sollte die Veranstaltung in einem größeren Umfang durchgeführt werden. Schon am Tage waren Aktionen für Groß und Klein vorgesehen und das Herbstfeuer wurde der abendliche Teil des Stralendorfer Herbstmarktes.

Die vielen Hinweise, die der Dorfverein in Vorbereitung des Festes erhielt, wurden berücksichtigt. Genau das ist es, was der Dorfverein bewirken will - zusammen etwas organisieren und erleben. Das Lesecafé und der Plattschnacker-Club treffen sich bereits wieder und auch die Stralendorfer Senioren knüpfen mit ihren Zusammenkünften wieder an Vor-Coronazeiten an.

Vorab gesagt – die wochenlangen Vorbereitungen haben sich gelohnt. Alle Aktiven waren sich am Abend des 2. Oktobers einig: Die Anstrengungen waren nicht vergebens.

Den Stralendorfern und ihren Gästen bot

sich ein vielfältiges Angebot. Kunsthandwerk, Patchwork-Arbeiten, Buchbasar, Flohmarkt, Gartenkunst, Stricksachen luden zur Besichtigung und zum Kauf ein. Die Gemeindebibliothek wies an ihrem



Stand auf den umfangreichen Buchbestand und die geplanten Veranstaltungen hin. Wie wichtig die Bienen für die Menschen und die Natur sind, wurde auf dem Stand eines Stralendorfer Imkers verdeutlicht.

Für die technisch Interessierten hatten Oldtimerfreunde ihre Fahrzeuge mitgebracht.

Stark umringt war das Gelände des Hundesportclubs Dümmer e.V., wenn die Vierbeiner ihr Können unter Beweis stellen. Mit Geschicklichkeit und Schnelligkeit absolvierten die Hunde den aufgebauten Parcours, und erstaunlich schnell fand der Suchhund die versteckte Person wieder.

Nicht vergebens war die Hoffnung der Kleinen auf die Ankunft der Ponys. Die „Ponyzeit Klein Rogahn“ konnte diesen Wunsch erfüllen und stolz „ritten“ die Kleinen an ihren Eltern vorbei.

Überhaupt gab es für die Kinder ein umfangreiches Angebot - die Hüpfburg durfte nicht fehlen. Eine der letzten aktiven Stationen an diesem Nachmittag war der Bastelstand von Frau Möbus und Frau

Poschmann, an dem die Kinder kreativ werden konnten. Windspiele in vielerlei Farbkombinationen wurden mit nach Hause genommen.

Auf einer solchen Veranstaltung muss natürlich auch für das leibliche Wohl

gesorgt werden. Das Hubertus-Festkomitee, die Freiwillige Feuerwehr Stralendorf, das Hofcafé Kothendorf und der „mobile Bierbrunnen“ ließen mit ihren schmackhaften Angeboten keine Wünsche offen.

Dann war es soweit – pünktlich um 18 Uhr wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Stralendorf das Herbstfeuer fachmännisch entzündet und beendete mit Licht und Wärme einen erfolgreichen Tag. Das alles konnte nur gelingen, weil sich viele Helfer und Mitgestalter bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung engagiert haben. Dank an unsere Gemeindeglieder Denny Gombert und Axel Schulz, an den Hundesportverein Dümmer, die „Ponyzeit Klein Rogahn“, an die Standbetreiber sowie an alle Stralendorfer und ihre Gäste, die mit ihrem Besuch den Herbstmarkt zum Erfolg geführt haben.

Kontakt Dorfverein: Axel Drückler
Tel.: 03869 7216

Mail: cunda.drueckler@web.de

Text & Foto: D. Dammann

www.dachdeckerei-gross.de

Stehfalztechnik
Steil- und Flachdach
Fassadenbekleidung
Zimmererarbeiten
Carport • Holzterrassen
Schnellservice bei Schäden

RotoProfipartner

Jan Groß

Dachdeckerei • Dachklempnerei

info@dachdeckerei-gross.de

Schossiner Weg 9b • 19073 Dümmer OT Walsmühlen
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98

Malermeister Jan Konietzka

Selbstständiger Malermeister
mit 30-jähriger Berufserfahrung.

- Maler und Tapezierarbeiten
- Fassaden- und Holzschutzarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten

Lindenweg 28 · 19073 Stralendorf · Jan.Konietzka@t-online.de
Tel.: 03869/780840 · Fax: 03869/780841 · Funk: 0172/3828361

Erdgas | Strom Heizöl | Diesel Holz | Briketts

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko
KOPSICKER

Die machen Ihre **ERDGAS**-Rechnung kleiner!

MEC-Ko Erdgas!

0385 64 64 60

www.mec-ko.de

Turniere erfolgreich absolviert

Tierisches Vereinsleben aus der Sicht eines Hundes

Dümmer. Hallo, ich bin es wieder, der LeRoy! Vor zwei Jahren habe ich schon einmal über mein Leben in und um Stralendorf berichtet. Nun bin ich schon ein 7 Jahre junger Labrador und trainiere seit gut 6 Jahren mit meinem Frauchen im Hundesportclub Dümmer eV.

Nun, was soll ich bellen, ich hatte in den vergangenen zwei Jahren viele großartige Erlebnisse. So trainiere ich zweimal in der Woche auf dem Hundeplatz in Walsmühlen. Montags treffe ich mich mit meinen Freunden zum Rally Obedience-Training. Darin sind wir schon richtig gut! Meine Freundin Kara mit ihrem Frauchen wurde letztes Jahr in Bad Kleinen Vizemeister von Mecklenburg-Vorpommern im Rally Obedience! Ich habe mich dieses Jahr ebenfalls in Bad Kleinen gegen 16 Teams durchgesetzt. Nach spannenden drei Minuten und ca. 2 Stunden Warten stand fest, dass ich einen 2. Platz erreicht habe. Somit durfte man mich jetzt auch mit Vizemeister von Mecklenburg-Vorpommern im Rally Obedience betiteln. Das hat richtig Spaß gemacht und Frauchen ist jetzt noch ganz stolz auf mich! Ja mit Turnieren kenne ich mich jetzt gut aus. Wenn Frauchen das Turnierzelt, Campingstühle, meine Leistungskarte und Leckerlies für mich ins Auto packt, dann weiß ich, es geht weder zu einem Turnier. Erst wenn wir angekommen sind, erfahre ich, ob es eine Rally Obedience oder ein Agility-Turnier ist. Bei Rally Obedience liegen Schilder auf dem Boden und bei Agility sind Hürden, Tunnel, Balken, Wippe und andere Geräte auf der Wiese aufgestellt. Beides ist immer sehr spannend und aufregend für mein Frauchen und mich.

Mein Frauchen braucht jedoch viel Training im Agility. Darum treffen wir uns jeden Donnerstag auf dem Hundeplatz. Eigentlich bin ich gut im Agility. Meine Freunde Bella, Cara, Nika, Aila und Fieta sind zwar viel schneller als ich, dafür mache ich fast keine Fehler. Meistens verpatzt es Frauchen im Turnier. Einmal

hat sie vor lauter Freude, dass ich den Slalom mit Bravour gemeistert habe, den Parcours vergessen und mich über eine falsche Hürde geschickt. Da wurden wir zwar disqualifiziert, aber wir sind trotzdem bis zum Ende gelaufen. Schon aus dem Grund, weil es uns beiden Spaß macht! Das letzte mal waren wir in Mühlengiez auf einem Agility-Turnier. Da hat Bella mit ihrem Frauchen den 1. Platz im Jumping Open Small und einmal den 2. Platz in A1 Small gemacht. Ihr Frauchen Jule hat sie auch sehr dafür gelobt! Wau, ich habe vielleicht großartige Freunde! Mein Frauchen war auch stolz auf mich, wir konnten einen 6. Platz von 18 Teams in A1 Large erreichen.

Was soll ich bellen, mein Können zeige ich gerne. Ob im Rally Obedience, im Agility oder in der Unterordnung! Es macht einfach Spaß! Auf dem Stralendorfer Herbstmarkt, am 2. 10. 2021 durften wir alles präsentieren, was unser Hundeverein anbietet. So konnte Nika beweisen, dass sie es drauf hat einen vermissten Menschen zu finden! Ich war beeindruckt! Das übt sie mit ihrem Frauchen Silke jeden Montag beim Mantrailing. Silke ist echt eine super Mantrailing-Trainerin! Wir anderen haben unsere beste Seite gezeigt und den Menschen bewiesen, dass wir Vierbeiner auch ohne Leine prima auf unsere Zweibeiner hören. Zum Beispiel, indem ich allein mit meinen Hundekumpels in Reih und Glied sitzen blieb und Frauchen nervös in 15 Meter Entfernung bangte, dass es auch so blieb. Natürlich funktionierte alles! Dafür übt schließlich unser Vereinsvorsitzender Moritz jede Woche mit allen Hunden die Unterordnung. Es waren auch Kinder da, die durften mit meinen Kumpels auch mal ein bisschen laufen. Das war lustig, interessant und spannend.

Eine Mitgliederversammlung hatten wir auch im September! Da wurde alles berichtet was wir gemacht haben, wieviel Geld der Verein hat und wer zukünftig das Sagen hat. Moritz Bleeck war, ist



Stolze Agi-Turnier-Hunde und ihre Frauchen: (v.l.) Julia Elbert mit Bella, Silke Jensen mit Nica, Jana Jungbluth mit LeRoy.



Arbeitseinsatz: Moritz Bleeck (r.) Vorsitzender des Hundesportclubs Dümmer e.V., und sein Helfer Uwe.

und bleibt unser Vereinsvorsitzender. Wer Fragen zum Verein hat, der kann sich gerne bei ihm melden unter der Telefonnummer: 0152/ 27578418. Er ist ein toller Zweibeiner, hat immer ein offenes Ohr für die Menschen und ein Leckerli für uns Fellnasen!

Danach durften wir Fellnasen richtig ausgelassen spielen und die Zweibeiner machten Krach mit komischen Geräten. Sie nannten das einen Arbeitseinsatz. Ich denke, sie hatten dabei richtig viel Spaß, und unser Platz sah danach toll aus! Manchmal gehe ich mit meinen vierbeinigen Freunden auch in und um Stralendorf spazieren. Genieße die wundervolle Landschaft und die Ecken, wo es besonders gut riecht. Mein Frauchen ist jedoch etwas traurig, wenn sie mal wieder Müll im Wald sieht. Oder wenn sie am Wegesrand leere Zigarettenschachteln, Plastiktüten, Joghurtbecher und noch viele andere Sachen findet. Sie hat sich deswegen schon so ein komisches Ding gekauft, um die Sachen nicht anfassen zu müssen, wenn sie es aufhebt, um es zu entsorgen. Manchmal freue ich mich über ein weggeworfenes Frühstücksbrot und da kann ich nicht widerstehen, es ist schon lecker. Frauchen schimpft dann mit mir, ich soll nicht immer alles fressen, was ich finde.

Was traurig ist, ihr Zweibeiner demonstriert für eine saubere Zukunft und

schafft es nicht einmal den Müll in einen Eimer zu werfen.

Man, ist es anstrengend einen Text zu schreiben. Wuff, ich bin schon ganz müde davon! Ach was ich noch sagen möchte: Ich freue mich immer meine Freunde zu sehen! Es gibt aber auch Vierbeiner, die ich nicht mag. Ich bin eben auch nur ein Lebewesen! Wenn diese unbekanntenen, bellenden, knurrenden Hunde dann nicht angeleint auf uns zukommen, dann werde ich richtig böse und versuche, mein Frauchen zu verteidigen. Doch sie lässt mich nicht von der Leine und versucht selbst, die Sache zu regeln. Wuff, dabei könnte ich mit einem kleinen Ordnungsknuff den Vierbeiner erziehen. Also bitte ihr Zweibeiner, versucht, eure Fellnasen bei euch zu halten. Nicht jeder Vierbeiner verträgt sich mit jedem Vierbeiner, und mein Frauchen ist in solchen Situationen immer so aufgeregt, was ich gar nicht gut finde.

Nun liege ich in meinem Körbchen und träume von zukünftigen großen Turnieren, einer sauberen Umwelt und neuen Erlebnissen. Wuff, wuff, lieben Dank an alle, die uns Vierbeiner dieses wunderbaren Leben ermöglichen. Ein besonderer Dank geht an meine Trainerin Josiane! Wuff, wuff, bis zum nächsten Mal,

Euer LeRoy

Text: Jana Jungbluth
Fotos: Verein

Unsere Farben für Ihre Wünsche



Seit 1957
Malermeister Otto Schenk

Inh. Evelin Unger e.K.
Ralf Unger, Malermeister

- Verarbeitung von Naturprodukten – Lehmfarben, Lehmputze, Naturfarben, Kork
 - Rentner- und Urlauberservice (vor und nach dem Maler)
- Weitere Infos auf unserer neuen Homepage.

Tel. 03 87 57/3 00 34, Fax: /3 00 35
Ludwigsluster Str. 29, Neustadt-Glewe
r.unger@maler-unger-schenk.de • www.maler-unger-schenk.de



Fahren Sie in den Urlaub. Wir renovieren Ihr Haus inkl. Endreinigung.